

Predigttext für Sonntag Invokavit, 21.02.2021

Johannes 13, 21-30

²¹ Als Jesus das gesagt hatte, wurde er erregt im Geist und bezeugte und sprach: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Einer unter euch wird mich verraten. ²² Da sahen sich die Jünger untereinander an, und ihnen wurde bange, von wem er wohl redete.

²³ Es war aber einer unter seinen Jüngern, der zu Tische lag an der Brust Jesu, den hatte Jesus lieb. ²⁴ Dem winkte Simon Petrus, dass er fragen sollte, wer es wäre, von dem er redete. ²⁵ Da lehnte der sich an die Brust Jesu und fragte ihn: Herr, wer ist's?

²⁶ Jesus antwortete: Der ist's, dem ich den Bissen eintauche und gebe.

Und er nahm den Bissen, tauchte ihn ein und gab ihn Judas, dem Sohn des Simon Iskariot.

²⁷ Und nach dem Bissen fuhr der Satan in ihn. Da sprach Jesus zu ihm: Was du tust, das tue bald! ²⁸ Niemand am Tisch aber wusste, wozu er ihm das sagte. ²⁹ Denn einige meinten, weil Judas den Beutel hatte, spräche Jesus zu ihm: Kaufe, was wir zum Fest nötig haben!, oder dass er den Armen etwas geben sollte.

³⁰ Als er nun den Bissen genommen hatte, ging er alsbald hinaus. Und es war Nacht.